



Sachbericht 2016

1.) Fördersegment „Maßnahmen- und Projektförderung Breitensport“ € 39.400,00

Dieser Förderbereich beinhaltet die Kosten der 6 LAZ-Vorstufen /FTT Standorte. Diese sind regional verteilt - Neusiedl, Eisenstadt, Oberpullendorf, Oberwart, Güssing und Jennersdorf. In diesen Standorten werden Kinder im Alter von 8-10 Jahren (FTT) und 10-12 Jahren (LAZ Vorstufe) durch qualifizierte Trainer das ganze Jahr (auch in den Wintermonaten) trainiert.

Die Kinder werden in diesen Standorten auf das LAZ und in weiterer Folge auf die Fußballakademie Burgenland vorbereitet. Das Ausbildungsangebot ist flächendeckend im ganzen Burgenland.

Der BFV veranstaltet unter dem Projekt „Ball-Spiel-Spaß“, den Mike Cup, ein Volksschulturnier mit ca. 80 teilnehmenden Volksschulen aus dem ganzen Burgenland. Das Finalturnier als Abschluss ermittelt den Landessieger. Durch dieses Projekt werden auch Kinder der Volksschule zu mehr Bewegung animiert, die keiner Mannschaft (Verein) angehören.

Wie wurden Aktivitäten und Methoden in welchem zeitlichen Ablauf umgesetzt?

Die Aktivitäten und Methoden der letzten Jahre wurden in der gleichen Weise fortgeführt.

Welche Veränderungen des Projektkonzeptes, der Projektstruktur und des Projektablaufes wurden gemacht und warum?

Es gab keine Veränderung.

Mit welchen Herausforderungen seid ihr konfrontiert gewesen?

Da der Sportunterricht, insbesondere der Fußball, in der Schule nur eine untergeordnete Rolle spielt und die Freizeit der Kinder vermehrt sitzend verbracht wird, sind Haltungsschäden bei Kindern immer häufiger. Sofern nicht in jungen Jahren Bewegung gelernt wird, sind Spätfolgen vorprogrammiert. Der Fußballverband will gemeinsam mit den Vereinen durch die Bereitstellung der Infrastruktur und der Vermittlung von Freude an der körperlichen Aktivität und Spaß am Miteinander entgegenwirken.

In vielen Gemeinden ist die Anzahl der Geburten stark rückläufig, was sich im Fußball negativ bemerkbar macht, da kleine Ortschaften im Nachwuchsbereich keine eigenen Mannschaften stellen können, was den organisatorischen Aufwand der Eltern erhöht.

Welcher ungeplante Mehraufwand ist entstanden?

Keiner. Durch die Erhöhung der Stundenanzahl des Sportdirektors und die Anstellung eines neuen Mitarbeiters sollen weitere Schulaktivitäten, insbesondere auch für Mädchen, folgen.

2.) Förderungssegment Grundförderung Leistungs- und Spitzensport € 262.760,76

2.1.) Personal Sport:

In diesem Bereich wird das Gehalt des Sportdirektors abgerechnet. Er koordiniert und betreut den sportlichen Bereich des BFV. Darunter fallen Landesauswahlmannschaften des Burgenlands, LAZ- /LAZ Vorstufe und FTT Standorte. Der Trainerstab des BFV wird vom Sportdirektor ausgewählt. Des Weiteren unterstützt er die Trainerausbildungen bzw. Fortbildungen, die mehrmals jährlich stattfinden.

In den mehrmals jährlich stattfindenden Sportkommissionssitzungen wird der Sportdirektor über die aktuellen Entwicklungen des internationalen Fußballs informiert und kann bei der Umsetzung neuer Maßnahmen im nationalen Fußball mitwirken.

2.2.) Infrastruktur Sport:

Hier wird Fachliteratur und der ÖFB-Mitgliedsbeitrag abgerechnet. Die Fachliteratur steht den BFV-Trainern kostenlos zur Verfügung.

2.3) Personal Verbandsmanagement:

Hier werden Teile der Personalkosten wie die Geschäftsführung, Spielbetrieb und Buchhaltung des BFV abgerechnet.

2.4.) Infrastruktur Verbandsmanagement:

Dieser Bereich beinhaltet Kosten für die EDV Wartung, Software, Internet, Mietkosten für Drucker und Kopierer und die Miete der Büroräumlichkeiten für das Verbandsmanagement. Um auch die Mobilität zu gewährleisten werden KFZ durch eine Kooperation mit einem Autohaus gemietet.

Am 13.03.2016 wurde die ordentliche Hauptversammlung des Burgenländischen Fußballverbands abgehalten. Zahlreiche Ehrengäste und Mitgliedsvereine nahmen an der Veranstaltung teil. In diesem Zusammenhang wurden Kosten für die Nutzung der Räumlichkeiten im Kulturzentrum Eisenstadt, die Verpflegung und Nächtigung der Ehrengäste sowie die Wahlkarten und Rechenschaftsberichte abgerechnet.

Welche Ziele konnten erreicht bzw. nicht erreicht werden?

Im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung des Burgenländischen Fußballverbands wurden die personellen Weichen für die Funktionsperiode bis 2020 gestellt.

Wo gibt es hinsichtlich der Verbandsstrukturen Entwicklungspotenzial?

Es wird laufend an der Arbeitseffizienz hinsichtlich Digitalisierung und Zeitersparnis gearbeitet.

3.) Fördersegment Grundförderung Breitensport ÖFB € 452.600,04

3.1.) Aufrechterhaltung des Betriebes:

Dieses Segment beinhaltet den größten Teil der abgerechneten Kosten. Er beinhaltet das Meldewesen und das Rechenzentrum, die Inanspruchnahme einer externen Lohnverrechnung sowie die Ausgaben für den von einem Wirtschaftstreuhänder erstellten Jahresabschluss.

Darüber hinaus wurde ein Großteil der Kosten für Aufwände der Fußballakademie Burgenland abgerechnet (Fuhrpark, Personalkosten etc.). Ziel der Fußballakademie Burgenland ist die flächendeckende Findung sowie Ausbildung der jungen Talente im Leistungssport. Der Burgenländische Fußballverband ist Lizenzträger der AKA Burgenland. Burgenländische Jugendliche haben die Möglichkeit, in der Akademie eine umfassende und anspruchsvolle duale (Sport + Schule) Ausbildung zu genießen. Dadurch wird das Niveau des gesamten burgenländischen Fußballs erhöht.

3.2.) Entwicklung von breitensportlichen Angeboten für neue Zielgruppen:

Hier wurden keine Kosten abgerechnet. Der BFV ist bemüht, neue Zielgruppen anzusprechen. Es sollen vermehrt Aktivitäten zur Mobilisierung von Mädchen und Frauen gesetzt werden, da es derzeit im Burgenland keine eigene Damenmeisterschaft gibt.

Durch Projekte mit Schulen und Vereinen soll dieses Angebot umgesetzt werden.

3.3.) Stärkung der Zusammenarbeit des Fußballsports mit den Schulen:

Der BFV hat gut funktionierende Schulkooperationen. Es gibt Kooperationsmodelle mit burgenländischen Schulen wie mit der NMS Eisenstadt, des Gymnasiums Neusiedl und des BG/BRG Oberschützen. Ziel ist die optimale Abstimmung verschiedener Trainingsinhalte ab der 1. Schulklasse.

Dadurch wird eine engere Zusammenarbeit zwischen Schule, Verein und Verband gewährleistet.

Abgerechnet werden Kosten für die Platzmieten der Trainings und burgenländische Schülerliga Turniere.

3.4.) Ausbildungen und Fortbildungen:

Neben den wöchentlich stattfindenden Trainingseinheiten der Schiedsrichter bzw. des Talente Kaders werden die Mitglieder des Schiedsrichterausschusses in Schulungen (Sommer- und Winterschulung) aus- und weitergebildet.

In der einheitlichen österreichischen Schiedsrichterausbildung mit verpflichtenden Kursen werden die burgenländischen Schiedsrichter von Experten auf den neuesten Wissensstand gebracht.

Ein weiterer wichtiger Bereich sind die vom BFV durchgeführten Trainerausbildungen (gemäß ÖFB Vorgaben). Im Jahr 2016 wurde in den Sommermonaten ein Kindertrainerkurs mit 20 Teilnehmern, 1 Jugendtrainerkurs mit 17 Teilnehmern, ein Torwarttrainerkurs (10 Teilnehmer) und ein UEFA-B-Lizenz-NEU-Kurs mit 30 Teilnehmern durchgeführt. Dieses Ausbildungsangebot ist eine Bereicherung für den burgenländischen Fußball.

Abgerechnet wurden Kosten für eine Schiedsrichterschulung.

3.5.) Unterstützung und Durchführung des nationalen Wettkampfbetriebs:

Hier werden vor allem die Telefonkosten der BFV Funktionäre (Gruppeneinteilungen, Spielverschiebungen, Schiedsrichterbesetzungen usw.) und die Kosten für diverse Aussendungen und Meisterschaftsregeln abgerechnet.

3.6.) Beratungsleistungen:

Keine Abrechnung

3.7.) Unterstützung bei weiteren Maßnahmen:

Hier wurde nur das ABO „Trend“ abgerechnet. Es dient dazu, auch wirtschaftlich auf dem Laufenden zu sein.

3.8.) Bundes-Vereinszuschuss:

Vereine des BFV haben die Möglichkeit, durch Subventionen finanzielle Unterstützung zu erhalten. Diese Subventionen gliedern sich in 2 Hauptbereiche, die Sportstättenförderung und die Nachwuchsförderung.

Die Unterstützung wird aufgrund der aktuell gültigen Richtlinien berechnet und durch den Finanzausschuss des BFV kontrolliert. Der BFV budgetiert jährlich ca. € 75.000 für den Sportstättenbau. Die endgültige Höhe ist von der Anzahl der Ansuchen und den finanziellen Möglichkeiten des BFV abhängig.

Die Ausschüttung im Jahr 2016 der Sportstättenförderung belief sich auf ca. € 72.000.

Gemäß unseren Förderrichtlinien muss die Umsetzung innerhalb der 3 Jahresfrist eingehalten werden. Im Falle einiger Neubauten von Sportstätten wurden Rechnungen aus den Vorjahren 2013 – 2015 (UFC St. Georgen, SK Unterschützen) abgerechnet.

Die Nachwuchsförderung wird jährlich mit € 60.000 budgetiert. Hier gibt es ein Berechnungsschema, nach dem die Höhe der Förderung auf die einzelnen Vereine aufgeteilt wird. Durch den Kooperationsvertrag mit Puma wurde den Vereinen heuer erstmalig die Möglichkeit gegeben, die zugesagte Förderung auch in Gutscheinen einzulösen.

Der Bundesvereinszuschuss beinhaltet auch einen Teil der Schiedsrichterbeobachtungen in Höhe von € 8.000. Dabei beobachten geschulte und erfahrene ehemalige Schiedsrichter Ihre Kollegen, bewerten diese und geben Ihnen Empfehlungen.

Trainerkosten für die burgenländischen Auswahlmannschaften und die LAZ Stützpunkte sowie die Miet- und Reisekosten (Turniere, Trainingsspiele) wurden mit ca. € 68.000 abgerechnet.

Zusätzlich fielen auch Reisekosten (Nächtigungen, Buskosten) für Turniere und Meisterschaftsspiele an.

Aufrechterhaltung des Betriebs: welche Maßnahmen wurden im Verband zur effizienten Aufrechterhaltung der Organisation umgesetzt?

Es mussten keine Maßnahmen gesetzt werden.

Entwicklung von Breitensportlichen Angeboten für neue Zielgruppen: welche Maßnahmen wurden vom Verband getroffen, um Angebote für neue Zielgruppen zu entwickeln?

→ Siehe 3.2.)

Aus- und Fortbildung: wie ist die Aus- und Fortbildungsstruktur des Verbandes? Wie viele Fortbildungen gab es für Trainer, Instrukoren und Übungsleiter? Wie viele Personen wurden aus- oder fortgebildet?

Die im Verband tätigen Trainer und Instrukoren bilden sich gemäß ÖFB Trainerordnung laufend fort. Die entstehenden Ausgaben bezahlen sie selbst.

Aufgrund der Nachfragen wurden im Jahr 2016 einige Trainerkurse durch den BFV durchgeführt. Im Jahr 2016 wurde in den Sommermonaten ein Kindertrainerkurs mit 20 Teilnehmern, 1 Jugendtrainerkurs mit 17 Teilnehmern, ein Torwarttrainerkurs (10 Teilnehmer) und ein UEFA-B-Lizenz-NEU-Kurs mit 30 Teilnehmern durchgeführt. Dieses Ausbildungsangebot ist eine Bereicherung für den burgenländischen Fußball und soll die Qualität laufend verbessern.

Unterstützung und Durchführung des nationalen Wettkampfbetriebs: in welcher Form wurde der Wettkampfbetrieb organisiert? Welches sind die Leistungen des Verbandes in diesem Bereich?

Siehe 3.5.)

Beratungsleistungen in vereinspezifischen Rechtsfragen: wurden Beratungsleistungen in vereinspezifischen Rechtsfragen angeboten?

Keine

Sonstige Unterstützung, z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsbetrieb, notwendige Infrastruktur: welche weiteren Unterstützungen für die Sportvereine Ihres Verbandes wurden von Ihnen angeboten?

Die Geschäftsstelle, die LAZ Standortleiter sowie die Funktionäre des BFV stehen für Anfragen der Vereine neben den Geschäftszeiten auch über eine Service-Hotline zur Verfügung.

In welcher Form und nach welchen Kriterien wurde die Weitergabe finanzieller Mittel an eure Vereine organisiert (Bundes-Vereinszuschuss!)? Wie wurde der Nachweis zum Sicherstellungsauftrag gemäß §13(3) erbracht? Gab es Probleme bei der Vergabe des Bundes-Vereinszuschusses?

Mitgliedsvereine werden bei einem Subventionsansuchen über die Abrechnungsrichtlinien informiert (Aussendung).

→ Die Kriterien sind auch in den Förderrichtlinien des BFV geregelt und unter <http://www.bfv.at/Portal/Downloadcenter/Subventionen-Foerderungen/> ersichtlich.